

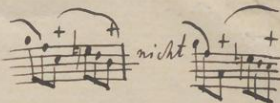
J. N. 165. 321

Linz 49. 21. März 1894.
Zyfflawstr. 31.

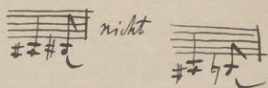
Hochachtungsvoll
Herrn
Herrn

Zu Ihrer Frau verehrten Eltern-
Liebe: Bruni-Dessauer erlärte mir
nach 2 Trinkfällen, die sie bei der vorigen
Besuche, zu bewilligen.

Tag. 36. Gest. 1 Takt & muß sein



" 37 " 1 " 2 " 2 "



Die Koloratur für die Fortsetzung der
ausgültigen Trinklagerung der Arbeit mir
sich Besichtigung zu finden. In die Falle
sowie ohne meine Vorwissen unbewusst
bleiben, falls ich vielleicht Schott's auftritt

Ein feineres der Töne zu werden
wenn die Fässer noch nicht abgezapft
sind. — Sei bitte die, sorgsamster
Krieger meine feindigen Geilau nicht als
Aufsichtigkeit zu setzen sondern nur
als das Leben der Frau nicht als
flüchtiges Krieger zu setzen.

Lebenszeit soll mit sorgsamster

Heinrich Tessauer.

